

Auf einen Blick

Über den Autor	9
Einführung	21
Teil I: Recht übersichtlich: Die Grundlagen	29
Kapitel 1: Ein BGB für alle Fälle	31
Kapitel 2: Wege durch den Paragrafendschudel	55
Teil II: Recht anspruchsvoll: Das Schuldverhältnis	69
Kapitel 3: In Eigenregie: Vertragliche Schuldverhältnisse	71
Kapitel 4: Verträge schließen und sich davon wieder lösen	93
Kapitel 5: Wenn es knifflig wird: Einzelfragen zum Vertrag	131
Kapitel 6: Wenn's nicht ganz rund läuft: Die Leistungsstörungen	153
Kapitel 7: Noch mehr Leistungsstörungen: Die Mängelhaftung	181
Kapitel 8: Ohne Vertrag: Gesetzliche Schuldverhältnisse	211
Kapitel 9: Ausgebremst: Erlöschen und Durchsetzbarkeit von Ansprüchen	235
Teil III: Recht greifbar: Das Sachenrecht und die Sicherungsrechte	245
Kapitel 10: Drei, zwei, eins ... meins? Das Sachenrecht	247
Kapitel 11: Wer wagt gewinnt (nicht immer): Die Sicherungsrechte	271
Teil IV: Recht persönlich: Das Familien- und Erbrecht	293
Kapitel 12: Klassisch oder Patchwork? Das Familienrecht	295
Kapitel 13: Gestorben wird noch immer: Das Erbrecht	311
Teil V: Recht praktisch: Vorsicht Fälle!	331
Kapitel 14: Kein Hexenwerk: So lösen Sie Fälle	333
Kapitel 15: Übung macht den Meister: Fälle und Lösungen	345
Teil VI: Recht hilfreich: Der Top-Ten-Teil	369
Kapitel 16: Zehn wichtige Prüfungsschemata	371
Kapitel 17: Zehn weitere wichtige Prüfungsschemata	381
Stichwortverzeichnis	387

Inhaltsverzeichnis

Über den Autor	9
Einführung	21
Über dieses Buch	22
Begriffe, die in diesem Buch verwendet werden	23
Konventionen in diesem Buch	23
Was Sie nicht lesen müssen	24
Törichte Annahmen über den Leser	24
Wie dieses Buch aufgebaut ist	25
Teil I – Recht übersichtlich: Die Grundlagen	25
Teil II – Recht anspruchsvoll: Das Schuldverhältnis	25
Teil III – Recht greifbar: Das Sachenrecht und die Sicherungsrechte	25
Teil IV – Recht persönlich: Das Familien- und Erbrecht	25
Teil V – Recht praktisch: Vorsicht Fälle!	26
Teil VI – Recht hilfreich: Der Top-Ten-Teil	26
Symbole, die in diesem Buch verwendet werden	26
Wie es weitergeht	27
 TEIL I	
RECHT ÜBERSICHTLICH: DIE GRUNDLAGEN	29
 Kapitel 1	
Ein BGB für alle Fälle	31
Mit System: Unsere Rechtsordnung	31
Das Privatrecht	32
Das öffentliche Recht	33
Das Strafrecht	34
Gewusst wo: Der Aufbau des BGB	35
Allgemeiner Teil	36
Schuldrecht	37
Sachenrecht	39
Familienrecht	39
Erbrecht	40
Gewusst wer und was: Rechtssubjekte und Rechtsobjekte	40
Personen als Rechtssubjekte	40
Gegenstände als Rechtsobjekte	42
Gewusst wie: Einige Prinzipien und Grundsätze	43
Die Privatautonomie	44
Die Rechtsgeschäftslehre	44
Das Verpflichtungsgeschäft	45
Das Verfügungsgeschäft	46
Das Trennungsprinzip	47

14 Inhaltsverzeichnis

Das Abstraktionsprinzip	48
Das Spezialitätsprinzip	48
Streitzeit: Recht haben – Recht bekommen	50
Der Gerichtsaufbau	51
Der Zivilprozess	51
Die Zwangsvollstreckung	52

Kapitel 2

Wege durch den Paragrafendschangel..... 55

Gesetze – oder: Das juristische Handwerkszeug	56
Werden Sie zum Entdecker!	56
Das Gesetz verstehen: Tatbestand und Rechtsfolge	57
Der Tatbestand	57
Die Rechtsfolge	57
Mit dem Gesetz arbeiten – So »zitieren« Sie richtig	58
Auf Spurensuche: Die Anspruchsmethode	59
Anspruchsgrundlagen	59
Einwendungen und Einreden	61
Konsequenzen für die Fallprüfung	63
Hilfsnormen	64
Gesetze auslegen	66
Los geht's ...!	67

TEIL II

RECHT ANSPRUCHSVOLL: DAS SCHULDVERHÄLTNIS..... 69

Kapitel 3

In Eigenregie: Vertragliche Schuldverhältnisse..... 71

Was Ihre Eltern Ihnen vermutlich nicht über Verhältnisse gesagt haben	71
Ein besonderes Schuldverhältnis: Der Vertrag	74
Einige Vertragstypen, die Sie kennen sollten	75
Der Kaufvertrag	76
Der Darlehensvertrag	78
Die Schenkung	79
Der Mietvertrag	80
Die Leihe	82
Der Dienstvertrag	83
Der Werkvertrag	84
Der Reisevertrag	85
Der Auftrag	86
Die Geschäftsbesorgung	87
Die Zahlungsdienste	88
Die Gesellschaft	89

Kapitel 4

Verträge schließen und sich davon wieder lösen 93

Das Herzstück eines jeden Vertrags: Die Willenserklärung.	93
Vorliegen einer Willenserklärung.	94
Auslegung von Willenserklärungen.	97
Wirksamwerden einer Willenserklärung.	98
Wie ein Vertrag zustande kommt.	100
Antrag und Annahme.	101
Konsens und Dissens.	104
Wie man sich von einem Vertrag löst.	105
Anfechtung.	107
Rücktritt.	111
Widerruf.	114
Kündigung.	118
Wie sich Hilfspersonen einbinden lassen.	122
Botenschaft.	122
Stellvertretung.	123
Vorvertragliche Schuldverhältnisse.	128

Kapitel 5

Wenn es knifflig wird: Einzelfragen zum Vertrag 131

Geschäfts(un)fähigkeit und beschränkte Geschäftsfähigkeit.	132
Geschäftsunfähigkeit.	132
Beschränkte Geschäftsfähigkeit.	133
Volle Geschäftsfähigkeit.	136
Aufgemerkt! Weitere Probleme beim Vertrag.	137
Formmangel.	137
Gesetzliches Verbot.	139
Sittenwidrigkeit und Wucher.	139
Bedingung und Befristung.	140
Unverzichtbare Praxis: Allgemeine Geschäftsbedingungen.	141
Begriff.	141
Anwendungsbereich.	142
AGB als Vertragsbestandteil.	143
Inhaltskontrolle.	144
Auswirkungen.	144
Neu im Sortiment: Verträge über digitale Produkte.	145
Forderungen übertragen: Die Abtretung.	146
Voraussetzungen der Abtretung.	147
Rechtsfolgen der Abtretung.	147
Schuldnerschutz.	148
Ménage à trois: Die Beteiligung Dritter an Schuldverhältnissen.	149
Vertrag zugunsten Dritter.	149
Vertrag mit Schutzwirkungen zugunsten Dritter.	149
Alle für einen, einer für alle: Schuldner- und Gläubigermehrheit.	151

Kapitel 6

Wenn's nicht ganz rund läuft: Die Leistungsstörungen 153

Die richtige Route finden	154
So bekommen Sie das Leistungsstörungsrecht in den Griff	155
Der Schlüsselbegriff: Die Pflichtverletzung	155
Wer eine Pflicht verletzt, muss die Konsequenzen tragen	155
Schadensersatz, Aufwendungsersatz, Rücktritt?	156
Die allgemeine Pflichtverletzung	159
Ein erster Überblick	159
Achtung! Vorrang der Mängelhaftung	159
Schicksal der Primärpflicht bei einer allgemeinen Pflichtverletzung	160
Welche Sekundäransprüche hat der Gläubiger gegebenenfalls?	161
Aufwendungsersatz und Rücktritt bei einer allgemeinen Pflichtverletzung	165
Die Unmöglichkeit	166
Schicksal der Primärpflicht(en) bei Unmöglichkeit	166
Welche Sekundäransprüche hat der Gläubiger gegebenenfalls?	170
Der Schuldnerverzug	173
Schicksal der Primärpflicht beim Schuldnerverzug	173
Welche Sekundäransprüche hat der Gläubiger gegebenenfalls?	173
Der Gläubigerverzug	178

Kapitel 7

Noch mehr Leistungsstörungen: Die Mängelhaftung 181

Das 1x1 der Mängelhaftung	181
Regelungen beim Kaufvertrag	182
Das A & O: Vorliegen eines Mangels bei Gefahrübergang	183
Aufgepasst: Ausschluss der Mängelhaftung	187
Rechte des Käufers bei Mängeln	188
Regelungen beim Mietvertrag	201
Sachmangel im Mietrecht	201
Rechte des Mieters bei Mängeln	202
Regelungen beim Werkvertrag	204
Sachmangel im Werkvertragsrecht	205
Ausschluss der Mängelhaftung	205
Rechte des Bestellers bei Mängeln	206
Regelungen beim Reisevertrag	209

Kapitel 8

Ohne Vertrag: Gesetzliche Schuldverhältnisse 211

Die Geschäftsführung ohne Auftrag	212
Berechtigte Geschäftsführung ohne Auftrag	213
Unberechtigte Geschäftsführung ohne Auftrag	215
Die ungerechtfertigte Bereicherung	217
Leistungskondiktion	218
Nichtleistungskondiktion	221
Umfang des Bereicherungsanspruchs	223

Die unerlaubte Handlung.	225
Verletzung eines absoluten Rechtsguts.	226
Verletzung eines Schutzgesetzes.	229
Haftung für den Verrichtungsgehilfen.	230

Kapitel 9

Ausgebremst: Erlöschen und Durchsetzbarkeit von Ansprüchen

Das Erlöschen von Ansprüchen.	236
Die Erfüllung.	236
Die Hinterlegung.	238
Die Aufrechnung.	238
Der Erlass.	240
Die Durchsetzbarkeit von Ansprüchen.	240
Das Zurückbehaltungsrecht.	241
Die Verjährung.	242

TEIL III

RECHT GREIFBAR: DAS SACHENRECHT UND DIE SICHERUNGSRECHTE

245

Kapitel 10

Drei, zwei, eins ... meins? Das Sachenrecht

Grundprinzipien des Sachenrechts.	248
Die Sachenrechte im Überblick.	250
Der Besitz.	251
Besitzarten.	251
Erwerb und Verlust.	252
Besitzschutzansprüche und -rechte.	253
Das Eigentum.	256
Ansprüche aus dem Eigentum.	257
Wie wird man Eigentümer?.	259
Das Eigentümer-Besitzer-Verhältnis.	267

Kapitel 11

Wer wagt, gewinnt (nicht immer):

Die Sicherungsrechte

Die Personalsicherheiten.	272
Die Bürgschaft.	272
Steckbrief zur Bürgschaft.	273
Was Sie noch beachten sollten.	274
Der Schuldbeitritt.	276
Die Garantie.	277
Die Realsicherheiten.	277
Der Eigentumsvorbehalt.	278
Das Pfandrecht.	280
Die Sicherungsübereignung.	281

Die Hypothek	284
Die Grundschuld	289
Was Sie noch beachten sollten.....	292

TEIL IV

RECHT PERSÖNLICH: DAS FAMILIEN- UND ERBRECHT..... 293

Kapitel 12

Klassisch oder Patchwork? Das Familienrecht 295

Verliebt, verlobt, verheiratet: Die bürgerliche Ehe	296
Das Verlöbnis	297
Die Ehe und die allgemeinen Ehewirkungen.....	297
Eheschließung.....	298
Allgemeine Ehewirkungen	299
Das eheliche Güterrecht.....	301
Das Auflösen der Ehe	302
Was setzt eine Scheidung voraus?.....	303
Wie erfolgt eine Scheidung?.....	305
Welche Folgen hat eine Scheidung?	306
Die Verwandtschaft.....	307
Die Vormundschaft, rechtliche Betreuung und Pflegschaft	309

Kapitel 13

Gestorben wird noch immer: Das Erbrecht 311

Sich einfacher orientieren: Die Grundlagen	312
Ein paar Grundbegriffe	312
... und ein paar Grundprinzipien	313
Die Erbfolge	314
Gewillkürte Erbfolge	314
Der Erbvertrag	317
Gesetzliche Erbfolge	318
Das Ehegattenerbrecht.....	322
Der Erbfall – und nun?	324
Das Erbe annehmen oder ausschlagen?	324
Recht komplex: Die Erbenhaftung.....	326
Nicht ganz einfach: Gemeinsam erben.....	327
Das Pflichtteilsrecht.....	328

TEIL V

RECHT PRAKTISCH: VORSICHT FÄLLE!..... 331

Kapitel 14

Kein Hexenwerk: So lösen Sie Fälle 333

So finden Sie den Einstieg!.....	333
Lesen Sie den Sachverhalt!.....	334
Beachten Sie die Fallfrage!	334
Finden Sie die richtige(n) Anspruchsgrundlage(n)!	335
Ordnen Sie die Ansprüche!.....	336

So gelingt Ihr Anspruchsaufbau!	338
Erstellen Sie eine Lösungsskizze!	339
Formulieren Sie das Gutachten!	339
Mit der richtigen Technik auf der sicheren Seite	339
Alles eine Frage des Stils	341

Kapitel 15

Übung macht den Meister: Fälle und Lösungen 345

Übungsfall 1: »Ein sportliches Geschäft«	345
Sachverhalt	345
Vorüberlegung	346
Lösung zu Übungsfall 1: »Ein sportliches Geschäft«	346
Übungsfall 2: »Kleider machen Leute«	350
Sachverhalt	350
Vorüberlegung	350
Lösung zu Übungsfall 2: »Kleider machen Leute«	351
Übungsfall 3: »Abgefahren«	353
Sachverhalt	353
Vorüberlegung	354
Lösung zu Übungsfall 3: »Abgefahren«	354
Übungsfall 4: »Verrechnet«	358
Sachverhalt	358
Vorüberlegung	359
Lösung zu Übungsfall 4: »Verrechnet«	359
Übungsfall 5: »Wer zu spät kommt«	363
Sachverhalt	363
Vorüberlegung	363
Lösung zu Übungsfall 5: »Wer zu spät kommt«	364

TEIL VI

RECHT HILFREICH: DER TOP-TEN-TEIL 369

Kapitel 16

Zehn wichtige Prüfungsschemata 371

Der vertragliche Erfüllungsanspruch	371
Der Ersatz des Vertrauensschadens (§ 122 BGB)	372
Die Haftung des Vertreters ohne Vertretungsmacht (§ 179 BGB)	373
Der Schadensersatz wegen einer Pflichtverletzung (§ 280 Abs. 1 BGB)	373
Der Schadensersatz wegen anfänglicher Unmöglichkeit (§ 311a Abs. 2 BGB)	374
Die Mängelhaftung im Kaufrecht (§§ 437 ff. BGB)	374
Die Herausgabepflicht bei ungerechtfertigter Bereicherung (§ 812 BGB)	376
Die Schadensersatzpflicht bei unerlaubter Handlung (§ 823 BGB)	377
Die Haftung für den Verrichtungsgehilfen (§ 831 BGB)	378
Der Herausgabeanspruch des Eigentümers (§ 985 BGB)	378

Kapitel 17

Zehn weitere wichtige Prüfungsschemata 381

Die Anfechtung (§§ 142 f., 119 ff. BGB).....	381
Die Stellvertretung (§§ 164 ff. BGB).....	381
Die Unmöglichkeit (§ 275 BGB)	382
Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (§§ 305 ff. BGB).....	382
Der Rücktritt (§§ 346 ff. BGB).....	383
Der Widerruf (§§ 355 ff. BGB).....	383
Die Kündigung (§ 314 BGB)	384
Die Erfüllung (§ 362 BGB)	384
Die Eigentumsübertragung vom Berechtigten (§ 929 BGB)	384
Die Eigentumsübertragung vom Nichtberechtigten (§ 932 BGB).....	385

Stichwortverzeichnis 387